



Advent im Rittersaal

28.11.2010

Adventskonzert der evangelischen Kirchengemeinde Lauchheim-Westhausen



Mit dem traditionellen Adventskonzert der evangelischen Kirchengemeinde Lauchheim-Westhausen wurde im Rittersaal auf Schloss Kapfenburg in die diesjährige Adventszeit eingestimmt. Der Kirchen- und Posaunenchor hatte dazu eingeladen.

Frohe Melodien beim Adventskonzert bot der evangelische Kirchen- und Posaunenchor auf der Kapfenburg.

Viele aus nah und fern sind auf die Kapfenburg gekommen, um zusammen mit allen Christen heute die Adventszeit zu beginnen“, begrüßte Pfarrer Uli Marstaller die Gäste im festlich geschmückten Rittersaal.



Mit adventlichen Weisen wie „Singet, klinget“ nach Josef Michel und Melodien von F. Mendelssohn Bartholdy unterhielten der Kirchenchor unter der Leitung von Sandra Saur und Simon Ebert am Flügel, sowohl mit Altbekanntem als auch Neuem.

Tongewaltig füllten Werner Joas, Leiter des Posaunenchores, und seine Bläserinnen und Bläser das alte Gemäuer aus mit Stücken wie „Machet die Tore weit“ von A. Hammerschmidt und „Sicut locutus est“ von J. S. Bach.

Die Erzählung von den drei Wünschen des kleinen Jesu an einen Jungen, der ihn auffordert, ihm seinen mit „ungenügend“ bewerteten Deutschaufsatz und den kaputten Milchbecher zu schenken, machte deutlich, dass es im Leben auf mehr ankommt und Menschen im Glauben Hoffnung und Zuversicht bekommen.



Advent im Rittersaal

28.11.2010

Auch die Kerzen auf dem Tannenkranz hellen von nun an wieder Woche für Woche die Adventszeit auf.

„Nehmt euch Zeit zum Nachdenken und zur Ruhe, es ist Zeit, Gottes Spuren wiederzufinden“, betete Pfarrer Marstaller und der Kirchenchor unterstrich es in einem Lied mit den Worten: „Freude weit und breit“. „Ich bin stolz, dass es uns gelingt, jedes Jahr so ein kirchenmusikalisches Glanzlicht zustande zu bringen“, sagte Pfarrer Marstaller abschließend und das gemeinsam gesungene Lied „Macht hoch die Tür“ beendete diesen ersten Adventsabend.

Text und Bild – Karin Müller